# Lehrstuhl Osteuropäische Geschichte HGW

Adresse: mathias.niendorf@uni-greifswald.de

Sehr geehrter Herr Prof. Niendorf,

wir sind eine Gruppe an Studierenden der Universität Trier, die an einem gemeinsamen Forschungsprojekt arbeiten. Ziel dieses Projekts ist es, eine nachhaltig nutzbare Webseite zu errichten, die kulturelle Verluste während modernen Kriegen und Terrorakten dokumentiert und für die weitere Forschung aufbereitet. Dafür haben wir unter anderem einzelne Gebäude und Monumente einbezogen, die im Krieg in der Ukraine zerstört wurden.

Falls Sie aktuelle Fotos vom Babyn Yar (dort wurde der jüdische Friedhof beschädigt), dem Vasil Tarnovski Museum für ukrainische Antiquitäten und/oder dem Kuindzhi Kunst Museum haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese für unsere Website zur Verfügung stellen. Wir können ansonsten nur auf lizenzfreie Bilder zurückgreifen und freuen uns daher sehr, wenn aktuelle Bilder aus einer sicheren Quelle „gespendet“ werden und wir diese veröffentlichen dürfen.

Weiterhin ist Ihr Fachwissen für unser Projekt von unschätzbarem Wert. Falls die Möglichkeit besteht, ein Interview mit einer Person durchzuführen, welches wir ebenfalls auf unserer Website veröffentlichen würden, wären wir Ihnen sehr dankbar. Wir haben aber auch vollstes Verständnis, wenn dies zeitlich nicht umsetzbar ist. Vielleicht kennen Sie aber jemanden, an den wir uns wenden können. Wir sind für jeden weiteren Kontakt dankbar!

Wir würden uns sehr über eine Antwort von Ihnen freuen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von „Zerstörtes Kulturgut“

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba und Julia Alili

# Lehrstuhl Allgemeine Geschichte der Neuesten Zeit HGW

Adresse: annelie.ramsbrock@uni-greifswald.de

Sehr geehrte Frau Prof. Ramsbrock,

wir sind eine Gruppe an Studierenden der Universität Trier, die an einem gemeinsamen Forschungsprojekt arbeiten. Ziel dieses Projekts ist es, eine nachhaltig nutzbare Webseite zu errichten, die kulturelle Verluste während modernen Kriegen und Terrorakten dokumentiert und für die weitere Forschung aufbereitet. Dafür haben wir einzelne Gebäude und Monumente aus unterschiedlichen Kriegen seit 1991 einbezogen.

Wir sind für viele Objekte noch auf der Suche nach aktuellen Bildern, welche wir auf unserer Website veröffentlichen können. Falls Sie uns hier einige Bilder zur Verfügung stellen können, würden Sie uns bereits sehr unterstützen.

Weiterhin ist Ihr Fachwissen für unser Projekt von unschätzbarem Wert. Falls die Möglichkeit besteht, ein Interview mit Ihnen oder einer Person des Lehrstuhls durchzuführen, welches wir ebenfalls auf unserer Website veröffentlichen würden, wären wir sehr dankbar. Wir haben aber auch vollstes Verständnis, wenn dies zeitlich nicht umsetzbar ist. Vielleicht kennen Sie aber andere Personen, an die wir uns wenden können. Wir sind für jeden weiteren Kontakt dankbar!

Wir würden uns sehr über eine Antwort von Ihnen freuen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von „Zerstörtes Kulturgut“

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba und Julia Alili

# Text Katrin Eigendorf

Adresse: Twitter???

<https://speakerinnen.org/de/profiles/katrin-eigendorf>

Hier gibt es ein Kontaktformular.

Sehr geehrte Frau Eigendorf,

wir sind eine Gruppe an Studierenden der Universität Trier, die an einem gemeinsamen Forschungsprojekt arbeiten. Ziel dieses Projekts ist es, eine nachhaltig nutzbare Webseite zu errichten, die kulturelle Verluste während modernen Kriegen und Terrorakten dokumentiert und für die weitere Forschung aufbereitet. Dafür haben wir einzelne Gebäude und Monumente aus unterschiedlichen Kriegen seit 1991 einbezogen.

Wir sind für viele Objekte noch auf der Suche nach aktuellen Bildern, welche wir auf unserer Website veröffentlichen können. Falls Sie uns einige Bilder zur Verfügung stellen können, würden Sie uns bereits sehr unterstützen.

Weiterhin wären Ihre persönlichen Eindrücke aus den Kriegsgebieten für unser Projekt sehr wertvoll. Falls die Möglichkeit besteht, ein Interview mit Ihnen durchzuführen, welches wir ebenfalls auf unserer Website veröffentlichen würden, wären wir Ihnen sehr dankbar. Wir haben aber auch vollstes Verständnis, wenn dies zeitlich nicht umsetzbar ist. Vielleicht kennen Sie aber andere Personen, an die wir uns wenden können. Wir sind für jeden weiteren Kontakt dankbar!

Wir würden uns sehr über eine Antwort von Ihnen freuen!

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von „Zerstörtes Kulturgut“

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba und Julia Alili

# Text Centrum für Nah- und Mittelost-Studien (CNMS) Marburg

Adresse: cnms@uni-marburg.de

Sehr geehrte Damen und Herren des CNMS,

wir sind eine Gruppe an Studierenden der Universität Trier, die an einem gemeinsamen Forschungsprojekt arbeiten. Ziel dieses Projekts ist es, eine nachhaltig nutzbare Webseite zu errichten, die kulturelle Verluste während modernen Kriegen und Terrorakten dokumentiert und für die weitere Forschung aufbereitet. Dafür haben wir einzelne Gebäude und Monumente aus unterschiedlichen Kriegen seit 1991 einbezogen, die im Krieg in Syrien, Irak und Afghanistan zerstört wurden.

Falls Sie aktuelle Fotos von Hatra, Palmyra, der Umayyaden Moschee in Aleppo, den Buddha Statuen von Bamiyan oder der Zentralbibliothek in Mossul haben, würden wir uns freuen, wenn Sie uns diese für unsere Website zur Verfügung stellen. Wir können aktuell nur auf lizenzfreie Bilder zurückgreifen und freuen uns daher sehr, wenn aktuelle Bilder aus einer sicheren Quelle „gespendet“ werden und wir diese veröffentlichen dürfen.

Weiterhin ist Ihr Fachwissen für unser Projekt von unschätzbarem Wert. Falls die Möglichkeit besteht, ein Interview mit einer Person durchzuführen, welches wir ebenfalls auf unserer Website veröffentlichen würden, wären wir Ihnen sehr dankbar. Wir haben aber auch vollstes Verständnis, wenn dies zeitlich nicht umsetzbar ist. Vielleicht kennen Sie aber andere Personen, an die wir uns wenden können. Wir sind für jeden weiteren Kontakt dankbar.

Wir würden uns sehr über eine Antwort von Ihnen freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Das Team von „Zerstörtes Kulturgut“

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba und Julia Alili

# Text IT 8-Bit‘s

Facebook Profil: <https://www.facebook.com/it8bit.club>

Dear Mr Cherepanov,

First of all, we hope that you and your family are safe and well.

We are a group of students at Trier University (Germany) working on a research project about destroyed cultural heritage. Our aim is to set up a website that presents destroyed cultural goods from different wars and conflicts since 1991.

In the course of our research we came across your Facebook post that the IT 8-Bit's museum and your home are both destroyed. We are of course very sorry about this, as the museum also had many older cultural objects on display. We would like to publish information about the museum on our website to create awareness about what has already been lost during the Ukraine war. However, we are still in need of photos which document the destruction, which is why we would be very thankful if you provided us with some. It would help a lot and draw attention to the situation in Ukraine.

We wish you all the best for the future.

Best regards,

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba and Julia Alili

# Text Mariupol Museum

Facebook Profil: <https://www.facebook.com/konstantin.cernavskij>

Dear Mr Chernyavsky,

First of all, we hope that you and your family are safe and well.

We are a group of students at Trier University (Germany) working on a research project about destroyed cultural heritage. Our aim is to set up a website that presents destroyed cultural goods from different wars and conflicts since 1991.

In the course of our research we came across your Facebook post that the Kuindzhi Art Museum was destroyed. We are of course very sorry about this, as the museum also had many older cultural objects on display. We would like to publish information about the museum on our website to create awareness about what has already been lost during the Ukraine war. However, we are still in need of photos which document the destruction, which is why we would be very thankful if you provided us with some. It would help a lot and draw attention to the situation in Ukraine.

We wish you all the best for the future.

Best regards

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba and Julia Alili

# Text Chernihiv Museum

Facebook Profil: <https://www.facebook.com/laievsky>

Dear Mr Laevsky,

First of all, we hope that you and your family are safe and well.

We are a group of students at Trier University (Germany) working on a research project about destroyed cultural heritage. Our aim is to set up a website that presents destroyed cultural goods from different wars and conflicts since 1991.

In the course of our research we came across your Facebook post that the Vasil Tarnovski Museum of Ukrainian Antiquities was destroyed. We are of course very sorry about this, as the museum also had many older cultural objects on display. We would like to publish information about the museum on our website to create awareness about what has already been lost during the Ukraine war. However, we are still in need of photos which document the destruction, which is why we would be very thankful if you provided us with some. It would help a lot and draw attention to the situation in Ukraine.

We wish you all the best for the future.

Best regards

Vivien Wolter, Luisa Schmidt, Hendrik Chudoba and Julia Alili